DIE DREI OFFENBARUNGEN GOTTES – GOTTES HEILSPLAN FÜR DIE MENSCHHEIT

Einleitung

Gott ist Einer (5. Mose 6,4; Jakobus 2,19). Doch Er hat sich dem Menschen dreifach offenbart:

1. Als Vater – Gott über uns
2. Als Sohn – Gott mit uns
3. Als Heiliger Geist – Gott in uns

Diese drei Offenbarungen dienen nicht dazu, dass wir Gott kennenlernen sollen,
sondern damit Er uns wiederherstellt, denn wir waren durch Sünde von Ihm getrennt.

> *Jesaja 59,2)*
>
> *„Eure Verschuldungen scheiden euch von eurem Gott.“*

Im Garten Eden war Gott dem Menschen nahe — sichtbar, hörbar, spürbar (1. Mose 3,8).
Doch die Sünde zerstörte diese Beziehung.

Gott begann daraufhin einen Wiederherstellungsplan, dessen Ziel in der Zukunft liegt:

> *(Offenbarung 21,3)*
>
> *„Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen …“*

Nun gehen wir gemeinsam durch jede dieser drei göttlichen Etappen.

GOTT ÜBER UNS – Die Offenbarung des Vaters

Nach dem Sündenfall sprach Gott durch Propheten, Träume und Visionen:

- Seine Stimme war hörbar

- Seine Gegenwart war ehrfurchtgebietend

- Er blieb unsichtbar

> *Johannes 1,1)*
>
> *„Im Anfang war das Wort … und Gott war das Wort.“*

Diese Phase legte das Fundament für den Glauben (Hebräer 1,1).

GOTT MIT UNS – Die Offenbarung des Sohnes

Damit der Mensch Gott sehen, verstehen und berühren konnte, wurde das Wort Fleisch:

> *(Johannes 1,14)*

> *„Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns …“*

Zweifache Absicht:

a) Gott sichtbar und verständlich machen

Er erklärte Gottes Wesen mit menschlicher Stimme (Johannes 14,9–10).

b) Ein vollkommenes Vorbild geben

Jesus lebte als Mensch unter Menschen:

- Er gehorchte
- Er betete
- Er fastete

- Er diente

- Er litt

> *Johannes 14,6)*
>
> *„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben …“*

Doch die Macht der Sünde stand weiterhin zwischen Mensch und Gott.
Deshalb:

c) Er starb als Opfer für unsere Sünden

> *(Philipper 2,6–7)*
>
> *„… der in seiner Menschwerdung Knechtsgestalt annahm …“*

Ohne das Kreuz keine Vergebung, ohne die Auferstehung kein Leben.

GOTT IN UNS – Die Offenbarung des Heiligen Geistes

Nach der Erlösung durch das Kreuz tat Gott den letzten Schritt der Nähe:

> *(2. Korinther 3,17)*
>
> *„Der Herr aber ist der Geist …“*

Der Heilige Geist:

- wohnt in uns (Johannes 14,17)
- erinnert uns an Gottes Wort (Johannes 14,26)

- führt uns in alle Wahrheit (Johannes 16,13)

- gibt Kraft zum Überwinden (Apostelgeschichte 1,8)

- heiligt uns (Römer 8,13–16)

Nähe wie nie zuvor — sogar größer als in Eden!

Dies ist das höchste Geschenk Gottes an Seine Kinder.

Warum Jesus in den Himmel auffuhr

Nicht um fern zu sein — sondern um vorzubereiten:

> *(Johannes 14,2)*
>
> *Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten.“*

Er bereitet das Neue Jerusalem, unsere ewige Wohnung:

> *Offenbarung 21,5)*
>
> *„... Alles wird neu!“*

Dann wird Gott für immer bei uns wohnen:

- kein Tod
- kein Schmerz
- keine Tränen
- keine Sünde

Ewige Gemeinschaft — das verlorene Paradies vollkommener zurückgegeben.

Unsere Antwort auf Gottes Plan

Sünde trennt uns immer noch.
Darum ruft Gott den Menschen zur Buße:

> *Sprüche 28,13)*
>
> *„Wer seine Sünden bekennt und lässt, der wird Barmherzigkeit erlangen.“*

Wenn wir Jesus annehmen:

- vergibt Er uns
- gibt Er uns Seinen Geist

- macht Er uns bereit für Sein Kommen

Dann werden wir die Krone des Lebens empfangen (Jakobus 1,12) und ewig mit Ihm leben (1. Thessalonicher 4,16–17).

Schlusswort

Gottes Plan ist vollkommen und vollständig:

Vergangenheit	Gegenwart	Zukunft
Gott über uns	Gott in uns	Gott mit uns — für immer

Alles wird auf Jesus Christus hin vollendet.
Darum rufen wir:

Maranatha — Der Herr kommt!

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP….

Share on:
WhatsApp